

# Mitteilungsblatt

## Unteroffiziersverein Baselland

## Unteroffiziersverein Basel-Stadt

**Gemeinsam stark**  
**Jung • Aktiv • Modern • Vielseitig**





# Inhalt



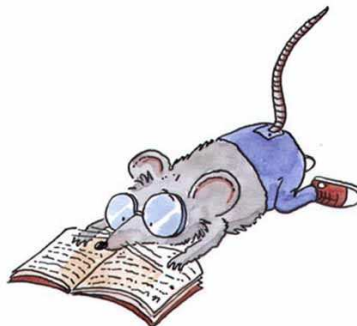
## Mitteilungsblatt der Unteroffiziersvereine Baselland und Basel-Stadt

07.12.2009

1. Jahrgang

Nr. 5

<b>Vorwort</b>	<b>2</b>
<b>UOV BL</b>	<b>3</b>
Jahresbericht des Präsidenten	3
Einladung 115. ordentliche Generalversammlung	9
Anfahrtsplan	11
Protokoll der 114. Generalversammlung	14
Provisorisches Jahresprogramm 2010	31
<b>UOV BS</b>	<b>35</b>
Jahresbericht des Präsidenten	35
Einladung 143. ordentliche Generalversammlung	36
Protokoll der 142. Generalversammlung	37
<b>Eigenheim</b>	<b>45</b>
<b>Korrigendum Alte Garde</b>	<b>46</b>
<b>Merchandise</b>	<b>47</b>
<b>Impressum</b>	<b>48</b>





# Vorwort



## **Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden**

Ihr haltet den ersten sogenannten «GV-Festführer» in der Hand. In diesem Mitteilungsblatt findet Ihr die Einladungen zu den Generalversammlungen der Vereine UOV BL und UOV BS, die Traktandenlisten und die Jahresberichte der Präsidenten sowie die entsprechenden Protokolle der Vorjahres GV.

Die Jahresberichte des C Schiessen und des C Hüttenkommission des UOV BL werden wie gewohnt an der Generalversammlung verlesen.

Das in diesem Mitteilungsblatt erscheinende Jahresprogramm des UOV BL entspricht der Planung der TK und muss von der GV noch abgesegnet werden. Erläuterungen zum Programm gibt es zu gegebenem Zeitpunkt an der Generalversammlung.

Wie auch in diesem Jahr wird ab dem MB2010\_1 ein kombiniertes Jahresprogramm UOV BL / UOV BS im Mitteilungsblatt abgedruckt werden.

Die Mutationen des UOV BL werden an der Generalversammlung direkt bekanntgegeben.

Weiter findet Ihr in diesem Mitteilungsblatt noch die Hüttdienste von Januar bis März 2010 und betreffend die Alte Garde ein Korrigendum.

Ich möchte an dieser Stelle noch anmerken, dass das MB5 nicht mehr für redaktionelle Beiträge oder Hüttdienstpublikationen gedacht ist, sondern rein als Festführer. Daher seid doch bitte so lieb und beachtet die von mir jeweils anfangs Jahr verschickte Marschrouten.

Im Namen des Vorstandes des UOV BL wünsche ich mir, dass wir wieder mehr Mitglieder an unserer Generalversammlung begrüßen können und freue mich bereits jetzt darauf, diesen Nachmittag im Kreise der Kameradinnen und Kameraden verbringen zu können.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

*Kessler Monika*

*Kommunikationsverantwortliche UOV BL*



# Jahresbericht des Präsidenten



## **Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden**

Ein arbeitsreiches Vereinsjahr neigt sich dem Ende entgegen. Zeit sich zu besinnen, Zeit sich zurückzulehnen und die wichtigsten Ereignisse dieses Jahres noch einmal Revue passieren zu lassen. Ihr, liebe Kameradinnen und Kameraden, seid an dieser Stelle herzlich eingeladen, euch den folgenden Bericht zu Gemüte zu führen:

An der letzten GV, ende Januar, wurde ich mit meinen Vorstands-Kameraden im Vorstand bestätigt und zum Präsidenten gewählt. Schon bald musste ich die Freuden und Leiden dieses Amtes kennenlernen. Ich nahm an der letzten GV des Feldweibelverbandes beider Basel Teil: Am 31. Januar 2009 löste sich der Verein auf und die Ausserdienstliche Tätigkeit in der Region Nordwestschweiz verlor weiter an Stärke. Damit uns nicht dasselbe Schicksal ereilt, arbeite ich mit meinen Vorstandskollegen eifrig an der Anpassung unseres Vereines an die heutigen Gegebenheiten, sowohl aus politischer, demografischer wie auch aus gesellschaftlicher Sicht.

## **Übungen und Wettkämpfe**

Wieder einmal hat sich Roman Stark ausgezeichnet auf das Vereinsjahr 2009 vorbereitet. Es wurden im vergangenen Jahr in Zusammenarbeit mit dem SUOV zwei Ausbildungstage (SYNCRO 1 & 2) durchgeführt, was Roman endlich mal wieder ein grösseres Teilnehmerfeld beschert hatte. Darüber hinaus hat Roman im Herbst auch noch einen weiteren Ausbildungstag mit dem Thema Nachrichtenbeschaffung durchgeführt, der wohl schlechter besucht, aber nicht minder interessant war.

Auch in Zusammenarbeit mit dem UOV BS konnten wir an einigen Ausbildungen teilnehmen und vom Know-How der «Städter» profitieren.

Auch das einzige durchgeführte Wettkampftraining erfreute sich einer regen Teilnehmerschar. Im Frühjahr konnten wir eine interessante Einführung ins Standschiessen erfahren. Das Wettkampftraining «Kartenkunde» musste ich leider mangels Anmeldungen abblasen.

## **Zusammenarbeit mit anderen Vereinen:**

Wie schon erwähnt durften wir eine engere Zusammenarbeit mit dem Ausbildungsteam des SUOV, sowie mit unserem Partnerverein, dem UOV BS erleben. Diese Zusammenarbeit hat in so vielen Bereichen Früchte getragen, dass wir diese noch verstärken möchten. Vor allem bei der Einsparung der Ressourcen konnten wir Fort-



# Jahresbericht des Präsidenten



schritte machen insofern, dass zumindest unser C Ausbildung teilweise entlastet worden ist, dank dem, dass er die SUOV- und UOV BL-Übungen parallel durchführen konnte. Dies führte für die Teilnehmer zu einer noch höheren Qualität und Professionalität bei der Ausbildung.

## **Märsche und Läufe:**

Während der Marschtrainings, da bin ich mir sicher, wurde sehr viel schweiss vergossen. Dieser Schweiss hat sich allerdings auch bezahlt gemacht, da auch in diesem Jahr viele motivierte Marschierer an diversen Märschen in der ganzen Schweiz teilgenommen haben.

An dieser Stelle meinen herzlichen Dank an den Marschleiter, Oberstlt Urs Stubenvoll, für seine hervorragende Arbeit.

## **SUOV:**

An der Delegiertenversammlung des SUOV auf dem Rütli konnte der UOV BL die grösste Delegation verzeichnen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer und insbesondere der Alten Garde, die nicht zuletzt wegen den tollen UOV-Tschäpper ausgesprochen zahlreich anwesend war.

Besonders stolz machte uns in diesem Jahr die Tatsache, dass ein weiteres Mitglied des UOV BL in den Zentralvorstand gewählt worden ist. Nach Fachof (Hptm) Deflorin Toby (Vizezentralpräsident) amtet nun auch Adj Uof Stark Roman im Zentralvorstand. Er hat das Ressort Ausbildung übernommen. Nicht zuletzt dieser Tatsache verdanken wir auch, dass wir eine solch starke Zusammenarbeit mit dem Ausbildungsteam des SUOV geniessen dürfen.

Diese Zusammenarbeit wird im kommenden Jahr weiter verstärkt, denn die SYNCRO-Ausbildungen werden fortgeführt und bilden nun ein wichtiges Standbein in der Zertifizierung der Ausbilder. Da die militärischen Doktrinen und Ausbildungsstandards immer komplexer und zeitintensiver werden, ist diese Zertifizierung notwendig, um auch in Zukunft noch Ausbildungstage und Wettkampftrainings anbieten zu dürfen. Diese Zertifizierungs-Ausbildung wird auch im kommenden Jahr durch Roman Stark geleitet werden.

## **Mutationen:**

Seit der letzten Generalversammlung wurden nachstehende Mutationen vorgenommen (Stand 15.11.2009):

- sechs Mitglieder sind ausgetreten;



# Jahresbericht des Präsidenten



- drei Neumitglieder durften wir in diesem Jahr in unseren Reihen willkommen heissen (alle wurden gemäss neuem Aufnahmeverfahren provisorisch aufgenommen).

Leider mussten wir auch in diesem Jahr von einigen Mitgliedern für immer Abschied nehmen. Ihnen danken wir in stiller Andacht für die Arbeit und die Kameradschaft, die wir von ihnen erhalten hatten:

- Gfr Thommen Ernst, Jg. 1917
- Wm Fröhlich Jakob, Jg. 1924
- Mof Reinhard Fritz, Jg. 1950
- Gfr Buser Hermann, Jg. 1915 (Ehrenmitglied)
- Mitr Glarner Heinz, Jg. 1935 (Ehrenmitglied)
- Wm Siegenthaler Werner, Jg. 1932 (Ehrenmitglied)
- 

Da das Amt des Mutationsführers nach wie vor vakant ist, kann ich zum Zeitpunkt der Drucklegung keine Vollständigkeit der Angaben garantieren. Für allfällige Fehler möchte ich mich entschuldigen.

## **Vorstand:**

Das erste Jahr in der neuen Zusammensetzung wird mit der kommenden GV 2010 abgeschlossen sein. Wie es bei Menschen üblich ist, machten auch wir Fehler. Aber wir, vor allem ich, haben aus den eigenen wie auch aus den Fehlern unserer Vorgänger gelernt und uns bemüht, nicht die selben Fehler erneut zu machen.

Auch wenn noch immer nicht alle Altlasten abgearbeitet werden konnten, sind wir dennoch auf einem guten Weg. Ich bin davon überzeugt, dass wir im Vorstand gute Arbeit geleistet haben und freue mich auf die künftige Zusammenarbeit mit meinen Vorstandskollegen.

Selbstverständlich sind wir immer froh um Unterstützung. Deshalb auch in meinem Jahresbericht der Aufruf:

Wir benötigen dringend weitere Vorstandsmitglieder und Beisitzer, um die an uns gestellten Erwartungen auch in Zukunft erfüllen zu können. Wenn sich jemand der Herausforderung stellen möchte, darf er sich gerne bei mir oder einem anderen Vorstandsmitglied melden.

## **Mitteilungsblatt:**

Das auf dieses Jahr neu gestaltete Mitteilungsblatt, das wir zusammen mit dem UOV Basel-Stadt herausgeben, wurde von allen Seiten immer wieder für seine Professio-



# Jahresbericht des Präsidenten



nalität und guten Berichte gelobt. Selbst über die Landesgrenze hinaus wird unser MB gerne gelesen.

Deshalb möchte ich hier dem Redaktions-Team, Frau Kessler Monika (UOV BL) und Oblt Gyger Jens (UOV BS) herzlich für ihre Arbeit danken. Die geleisteten Stunden sind mit nichts aufzuwerten.

## **Eigenheim:**

Die bewährten Teams haben unter der kundigen Leitung von Kpl Huber Werner während des ganzen Jahres an den Sonntagen und an diversen anderen Anlässen im Eigenheim gewirtet. Leider blieb die erhoffte Verstärkung durch neue Teams auch in diesem Jahr aus.

Auch wenn ich selbst nicht so oft wie gewünscht im Eigenheim dinieren konnte (was sich mit unserem Umzug nach Arlesheim sicherlich ändern wird), danke ich Euch allen sehr für den geleisteten Einsatz und Eure grosse Arbeit.

Wiederum wurden an zwei Arbeitstagen aussen und an der Inneneinrichtung für Sauberkeit und Ordnung im Eigenheim gesorgt.

Darüber hinaus wurde die Terrasse frisch gemacht und ausnivelliert sowie ein grosser Sonnenschirm mit Beleuchtung aufgestellt. Auch der Treppenaufgang vom Vorplatz wurde neu gestaltet. Herzlichen Dank an die fleissigen Handwerker.

## **Seniorengruppe:**

Mit viel Enthusiasmus konnten die Senioren auch in diesem Jahr zwei interessante und gut organisierte Anlässe durchführen. Dies sind zwar nicht viele, aber abwechslungsreiche und gut besuchte Anlässe. Mit der Besichtigung des Chrischonaturms wurde ein Highlight gesetzt, das nicht gerade alltäglich ist.

Aber leider fand der Obmann, Oblt Rosset Erich keine Nachfolger für die Senioren-Obmannschaft und die Seniorengruppe. Dies wäre, da zwei der drei Mitglieder der Obmannschaft ins Veteranenalter kommen, dringend nötig gewesen. Wie im MB2009\_3 angekündigt, wurde deshalb an der diesjährigen Jahresversammlung die Seniorengruppe bis auf weiteres stillgelegt. Ich bin jedoch zuversichtlich, und hoffe darauf, dass sich in naher Zukunft eine neue Obmannschaft finden wird und weiterhin Aktivitäten aus der Seniorengruppe stattfinden können.

## **Veteranengruppe Alte Garde:**

Marschieren, jassen, arbeiten im Eigenheim oder Besuche an Historischen Veranstaltungen und Museen. Ohne die Alte Garde, die eigentlich den Namen «Aktiv» eher verdient hätten als diejenigen, die es auf dem Papier tatsächlich sind, geht fast nichts. Unsere aktivste Gruppe führte in ihrem Jubeljahr (60 Jahre Alte Garde)



# Jahresbericht des Präsidenten



ein sehr anspruchsvolles Jahresprogramm durch. Mit der Teilnahme an der DV SU-  
OV auf dem Rütli, dem Besuch des Schweizerischen Miliz- und Militärfestes, sowie  
den Besichtigungen der Brünig-Indoor Schiessanlage und des Militärflygplatzes in  
Payerne sollen nur einige genannt sein.

Traurigerweise musste die Alte Garde, zusammen mit uns allen, von unserem lang-  
jährigen und höchst engagierten Ehrenmitglied und Veteranen-Obmann Mittr Glarner  
Heinz kurz vor der Jubiläumsfeier für immer Abschied nehmen.

Trotzdem, dass die die Feierlichkeiten von einem solch traurigen Ereignis überschat-  
tet wurden, fand sich eine grosse Anzahl Veteranen mit Begleitung im Eigenheim ein.  
– Wie ich denke, ganz im Sinne von Heinz.

Zum Schluss meines nicht vollständigen Jahresberichtes (ich verweise an dieser  
Stelle auf die ausführlichen Berichte in den Mitteilungsblättern) danke ich allen, die  
sich im vergangenen Vereinsjahr 2009 für unseren Verein eingesetzt haben. Ich dan-  
ke auch unserem Dachverband, dem SUOV, der SAT (Sektion ausserdienstliche Tä-  
tigkeit & Sport), dem Amt für Militär- und Bevölkerungsschutz Basel-Landschaft für  
ihre freundliche Unterstützung. Mein Dank geht im Weiteren an die Justiz-, Polizei-  
und Militärdirektion des Kantons Basel-Landschaft und der Sporttoto-Kommission für  
ihre finanzielle Unterstützung. Ebenfalls danke ich den Inserenten und Sponsoren  
unseres Mitteilungsblattes für ihre Unterstützung.

Nicht zuletzt ein herzliches Dankeschön an die Kameraden und Kameradinnen, die  
mit ihrer Teilnahme am Jahresprogramm uns immer wieder von Neuem zum Weiter-  
machen ermuntern.

Ich hoffe, möglichst viele Mitglieder an den verschiedensten Anlässen des UOV Ba-  
selland anzutreffen.

Winterthur, im November 2009

Mit kameradschaftlichen Grüßen  
*Präsident UOV Baselland*

Stabsadj Cadosch Sandro

WERBUNG



## Einladung zur 115. ordentlichen Generalversammlung UOV BL



### **Liebe Mitgliederinnen, liebe Mitglieder Sehr geehrte Damen und Herren**


Es freut uns, Sie zur 115. ordentlichen Generalversammlung des UOV Basel-  
land am

**Samstag, 23. Januar 2010, 1430 Uhr**  
im Gasthof Mühle in Aesch BL


einladen zu dürfen.

#### **Traktandenliste:**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll der 114. Generalversammlung vom 24. Januar 2009
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresbericht des Chefs der Eigenheimkommission
6. Jahresrechnung 2009
7. Eigenheimrechnung 2009
8. Revisorenberichte 2009 und Genehmigung der Rechnung
9. Jahresprogramm 2010
10. Festsetzung des Jahresbeitrages 2010
11. Budget 2010
12. Stellungnahme zu den Aufträgen an den Vorstand aus der letzten GV 2009
  - a. Gegenüberstellung UOV BL vs UOV BS
  - b. Überprüfung der Praktikabilität der Stauten UOV BL
  - c. Vision 2030
13. Anträge
  - a. Des Vorstandes
  - b. Der Mitglieder\*
14. Abgabe der Auszeichnungen
  - a. Wanderpreis Vereinsmeister
  - b. Wanderpreis Trostkanne
  - c. Wanderpreis Meisterschützen Gewehr und Pistole
  - d. Wanderpreis Kombination



# Einladung zur 115. ordentlichen Generalversammlung UOV BL



- e. Wanderpreis HG-Meister
- f. Pechvogelpreis

*Abgabe der Naturalgaben und Wertgutscheine\*\**

- 15. Ehrungen und Ernennungen
- 16. Verschiedenes

**\*Anträge** der Mitglieder sind bis **11. Januar 2010 schriftlich an den Präsidenten** zu richten:

*Stabsadj Cadosch Sandro, Kreuzmattweg 15, 4144 Arlesheim*

**\*\*Wer der Generalversammlung unentschuldigt fernbleibt, hat keinen Anspruch auf Wertgutscheine**

Anschliessend an den offiziellen Teil, würde es mich ausserordentlich freuen, wenn Sie uns beim gemeinsamen Nachtessen Gesellschaft leisten würden.

Das Team des Gasthofs Mühle präsentiert uns folgendes Menu:

*Kleiner Saisonsalat an französischer Sauce  
Schweinsrahmschnitzelmit Spätzli und Tagesgemüse  
Karamellköpfl*

Einen Teil der Kosten übernimmt der Verein. Die Getränke gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Ihren Unkostenbeitrag von **Fr. 25.—** möchten Sie bitte mit dem beiliegenden Einzahlungsschein einzahlen. **Die Einzahlung gilt als Anmeldung!** Gerne erwarten wir Ihre Zahlung **bis spätestens am 11. Januar 2010.**

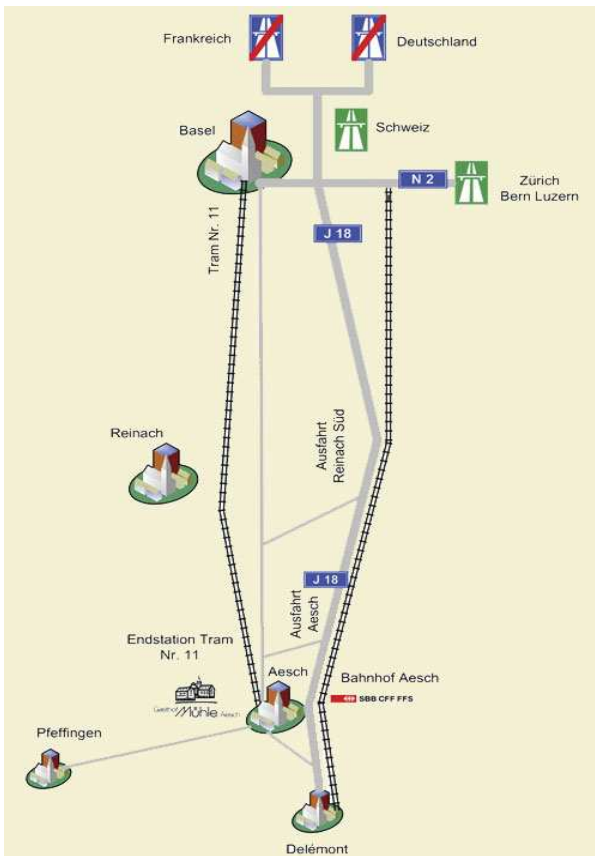
Für Fragen oder Auskünfte stehe ich Ihnen unter Handy 076 570 20 66 oder per E-Mail [praesident@uov-bl.ch](mailto:praesident@uov-bl.ch) selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Im Namen des Vorstandes des UOV Baselland  
*Stabsadj Cadosch Sandro*  
*Präsident UOV BL*

# Wie erreiche ich den Tagungsort?

Adresse des Tagungsortes:

Gasthof Mühle  
Hauptstrasse 61  
CH-4147 Aesch



Der Gasthof Mühle liegt nur zwei Gehminuten vom Bahnhof Aesch (S3) und von der Endstation des 11-er Trams entfernt.

Wer den ÖV aus gesundheitlichen Gründen nicht nutzen kann, melde sich bitte vorab bei Kessler Monika 078 756 47 11 oder [moni.kessler@uov-bl.ch](mailto:moni.kessler@uov-bl.ch). Wir organisieren einen Fahrdienst.

Der Vorstand empfiehlt allerdings, Fahrgemeinschaften zu bilden. Parkplätze sind beim Gasthof Mühle vorhanden.

Kameradschaftliche Grüsse  
*Kessler Monika*  
*Kommunikationsverantwortliche UOV BL*

WERBUNG

WERBUNG



# Protokoll der 114. Generalversammlung UOV BL



Samstag 24. Januar 2009, 14:30 Uhr  
Feuerwehrmagazin Lausen

## **1 Begrüssung**

Der Präsident, Oblt Graf Milo, eröffnet die 114. Generalversammlung des UOV Baselland und heisst die Gäste sowie die Mitglieder des UOV BL in Lausen herzlich willkommen.

Oblt Graf Milo erklärt seinen Rücktritt als Präsident des UOV BL. Aus beruflichen Gründen ist es ihm nicht mehr möglich, dieses Amt auszuführen.

Oblt Graf Milo übergibt das Wort an den Gemendepäsidenten von Lausen, Ernst Dill. Dieser heisst alle Anwesenden herzlich in Lausen willkommen. Er erwähnt die Veränderungen in Lausen seit der letzten GV des UOV BL in Lausen im Jahr 2001. Der Gemeindepräsident offeriert allen Anwesenden nach der GV einen Kaffee.

### Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 113. Generalversammlung vom 26. Januar 2008
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresbericht des Chefs der Eigenheimkommission
6. Jahresrechnung 2008
7. Eigenheimrechnung 2008
8. Revisorenberichte 2008 und Genehmigung der Rechnung
9. Antrag von Wm Toby Deflorin über den Zusammenschluss des UOV Baselland und des UOV Basel-Stadt

Pause



# Protokoll der 114. Generalversammlung UOV BL



10. Wahlen
  - a. Des Vorstandes
  - b. Des Präsidenten
11. Jahresprogramm 2009
12. Festsetzung des Jahresbeitrages 2009
13. Budget 2009
14. Anträge
  - a. Des Vorstandes
  - b. Der Mitglieder\*
15. Abgabe der Auszeichnungen
  - a. Wanderpreis Vereinsmeister
  - b. Abgabe der Naturalgaben und Wertgutscheine
  - c. Wanderpreis Trostkanne
  - d. Wanderpreis Meisterschützen Gewehr und Pistole
  - e. Wanderpreis HG-Meister
16. Ehrungen und Ernennungen
17. Verschiedenes

Die Präsenzkontrolle durch Four Janovjak Richard hat ergeben, dass 66 Personen anwesend sind. Davon sind 60 Personen stimmberechtigt. Das absolute Mehr liegt damit bei 31 Stimmen.

## **2 Wahl der Stimmzähler**

Als Stimmzähler werden gewählt:

Linke Saalhälfte und Vorstands-Tisch: Kpl Glarner Thomas

Rechte Saalhälfte: HPWm Kessler Hansmax



# Protokoll der 114. Generalversammlung UOV BL



## **3 *Protokoll der 113. Generalversammlung vom 26. Januar 2008 in Zeglingen***

Der Präsident stellt das Protokoll der 113. Generalversammlung vom 26. Januar 2008, das im Mitteilungsblatt 4/08 abgedruckt wurde, zur Diskussion. Es wird kein Wort begehrt.

Die Annahme erfolgt einstimmig.

## **4 *Jahresbericht des Präsidenten***

Es wird eine Schweigeminute für die im Jahr 2008 verstorbenen Mitglieder eingelegt.

Stabsadj Cadosch Sandro stellt den Jahresbericht zur Diskussion. Es gibt keine Wortbegehren. Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

Oblt Graf Milo liest die Namen der Neumitglieder vor.

## **5 *Jahresbericht des Chefs Eigenheimkommission***

Kpl Huber Werner liest den Jahresbericht vor.

Adj Uof Baumann Matthias dankt den Eigenheimwirten. Er bittet darum, das Eigenheim vermehrt zu nützen.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

## **6 *Jahresrechnung 2008***

Der Präsident erteilt dem Kassier Kpl Hofstetter Werner das Wort, der die Jahresrechnung 2008 ausführlich erläutert. Die Rechnung schliesst mit einem Mehrertrag von CHF 239.-

Der Kassier stellt die Vermögensrechnung 2008 vor.

## **7 *Eigenheimrechnung 2008***

Die erfreuliche Eigenheimrechnung wird von Kpl Huber Werner präsentiert. Die Rechnung schliesst mit einem Ertrag von CHF 2'173.60.- ab.



# Protokoll der 114. Generalversammlung UOV BL



## **8 Revisorenbericht 2008 und Genehmigung der Rechnungen**

Der Revisorenbericht wird von Oblt Schoellkopf Erwin F. vorgelesen. Die Rechnung wurde durch die Revisoren revidiert.

In der anschliessenden Abstimmung werden die Jahresrechnungen, die Eigenheimrechnung und der Revisorenbericht einstimmig angenommen.

## **9 Antrag von Wm Toby Deflorin über den Zusammenschluss des UOV Baselland und des UOV Basel-Stadt**

Milo Graf stellt die Ergebnisse der Prüfung eines Zusammenschlusses vor.

Für einen Zusammenschluss sprechen:

- Administrative Erleichterung
- Einfacheres finden von Vorstandsmitgliedern
- UOV Basel-Stadt ist ein sehr aktiver Verein
- Der Verein steht finanziell auf gesunden Beinen
- Der UOV Basel-Stadt ist ein international engagierter Verein

Gegen einen Zusammenschluss sprechen:

- Traditionen der beiden UOV's gehen verloren.
- Vielleicht verfrüht für Zusammenschluss
- Zusammenarbeit soll zuerst gefördert werden ohne Zusammenschluss



## Protokoll der 114. Generalversammlung UOV BL



Der Vorstand hat einen Gegenvorschlag erarbeitet.

*Der Zusammenschluss wird aufgeschoben, mindestens bis zur Genehmigung der neuen Statuten des SUOV. Anschliessend erarbeiten die Vereine UOV BL und UOV BS gemeinsam die neuen Statuten für die jeweiligen Vereine. Dieses Vorgehen erlaubt zu gegebenem Zeitpunkt ein vereinfachtes Auflösungsverfahren der bestehenden Vereine und das Neugründungsverfahren eines gemeinsamen Vereins. Gleichzeitig fördert er die Zusammenarbeit der zur Zeit bestehenden Vereine.*

Adj Uof Baumann Matthias: Es wurden zu wenig Informationen geliefert. Die Veteranen gibt es beim UOV BS nicht mehr. Er bedauert, dass die Ehrenmitglieder nicht zu einer Vororientierung oder Besprechung eingeladen wurden. Gemäss Gesprächen lehnen die Ehrenmitglieder eine Fusion ab. Er bemerkt, dass praktisch keine Aktivmitglieder anwesend sind. Die Initiative für eine Fusion müsste vom schwächeren Verein kommen. Wenn das Wehrwesen nicht mehr den früheren Stellenwert hat, wieso solle man dann eine Fusion versuchen.

Oblt Schoellkopf Erwin F.: Schlägt vor, beide Vorlagen abzulehnen. Die präsentierten Fakten sind lausig. Er möchte nicht auf die Details eingehen, da die Vorbereitung unprofessionell war. Der UOV BL steht finanziell auf gesunden Beinen. Wegen dem Mitgliederschwund würde das aber ohne externe Anlässe nicht möglich sein.

Adj Uof Baumann Matthias: Unterstützt die Meinung von Oblt Schoellkopf Erwin F. Er könnte den Antrag des Vorstands unterstützen. Er sieht aber darin keine Problemlösung.

Adj Uof Schoellkopf Dieter: Er erwartet eine Gegenüberstellung UOV BL und UOV BS (Mitglieder, Vorstände, Teilnehmerzahlen an den Anlässen, Art der Anlässe, Statuten).

Oberst Walther Rolf-Marc: Der Vorstand hat den Auftrag, Informationen zu liefern nicht erfüllt. Deshalb sollen die Anträge abgelehnt werden. Es fehlt ein detaillierter Prüfbericht und eine Vision für die Zukunft (z.B. Vision UOV BL 2020).

Wm Schnider Réne: Sein Sohn hat sich angemeldet, er hat aber keine Rückmeldung und keine GV Einladung erhalten.

Abstimmung über den Gegenvorschlag des Vorstands.

0 JA, 3 Enthaltungen, Rest dagegen.

Der Antrag des Vorstandes wurde somit abgelehnt.



## Protokoll der 114. Generalversammlung UOV BL



### Grusswort Regierungsrätin Pegoraro Sabine

Die Regierungsrätin Pegoraro Sabine überbringt die Grüsse der Regierung des Kantons Basellandschaft. Nachwuchsprobleme gibt es bei vielen anderen Vereinen auch. Das Milizsystem, Freizeit für die Allgemeinheit zu investieren, ist heute oft schwierig umzusetzen. Der UOV BL hat aber einen jungen Vorstand. Im letzten Jahr gab es bei der Armee beim CdA und dem neuen Chef VBS viele personelle Neuerungen. Die Euro 2008 ist friedlich abgelaufen. Ihr Besuch bei der Swissscoy im Kosovo war sehr eindrücklich. Die Swissscoy überzeugte. Der Kontakt der Kantone zu Bundesrat Schmid war gut. Bundesrat Maurer wird keinen einfachen Job haben, es sind viele Baustellen offen. Politisch heikel ist die Frage der Ordonanzwaffe. Soll die Armee entwaffnet werden, wenn sie nicht im Dienst ist? Eine freiwillige Hinterlegung wird wohl kommen und macht auch Sinn. Der Bund ist aber für diese Frage zuständig und nicht die Kantone. Regierungsrätin Pegoraro wünscht dem UOV BL viel Glück bei der Nachwuchssuche.

### PAUSE

### Grusswort Gfr Homberger Rolf (Zentralpräsident SUOV)

Durch die Schwierigkeiten im Jahr 2008 wurde der Zentralvorstand gestärkt.

SUOV Motto 2009: Wir machen den Unterschied!

„Wir machen“: Der Milizgedanke, der Bürger übernimmt Verantwortung, ist ein zentraler Gedanke. Wenn er als Bürger Soldat ist, möchte er die Waffe zu Hause haben, auch die Munition. Wenn ich den Führerschein habe, darf ich ein Auto mit nach Hause nehmen. Ich muss zu Hause nicht das Benzin heraus nehmen. Wir sind mündige Bürger. Aristokraten und Herrscher im Mittelalter haben ihre Bürger entwaffnet.

„den Unterschied“: Der SUOV möchte nicht sein wie alle anderen auch.

Wir sollen bezüglich einem Zusammenschluss den geschichtlichen Hintergrund ausblenden und die Realität ansehen. Wenn beide Sektionen gesund sind, kann auch zusammen etwas Gutes entstehen. Wenn eine Sektion nicht mehr gesund ist, wird es schwieriger. Der SUOV hat eine Vision für die nächsten 5 Jahre erstellt.

Am 9. Mai wird auf dem Rütli die Delegiertenversammlung des SUOV stattfinden. Alle Mitglieder sind eingeladen. Wir wollen zeigen, dass wir zahlenmässig stark sind.



# Protokoll der 114. Generalversammlung UOV BL



## 10 *Wahlen*

### 10.a **Des Vorstands**

Es stellen sich Kpl Hofstetter Werner aus Liestal, Frau Kessler Moni aus Winterthur, Fw Seiler Andreas aus Pratteln, Stabsadj Cadosch Sandro aus Winterthur, Oblt Paron Tobias aus Bern und Adj Uof Stark Roman aus Walenstadt wieder zur Verfügung.

Aus beruflichen Gründen stellen sich Four Janovjak Richard und Oblt Graf Milo nicht mehr zur Verfügung.

Adj Uof Stark Roman: Es wurde schon gesagt, es kommen keine jungen Mitglieder mehr an die Anlässe. Die im Jahr 2008 vorgesehene Ausbildung basierte auf den Neuerungen in der Armee. Es gab leider nur zwei bis drei Anmeldungen. Auf dem Seltisberg darf nur noch am Vormittag geschossen werden. Es wird bei ihm keine „Schall und Rauch“-Übungen geben. Die Übungen haben einen Ausbildungszweck. Die Junioren wurden persönlich zum Chlausenhock eingeladen. Keiner ist gekommen oder hat sich abgemeldet. Im letzten Jahr hat er dem Vorstand vorgeschlagen, statt eines Zusammenschlusses die Auflösung vorzubereiten. Braucht es den Chef Ausbildung, wenn niemand an die Anlässe kommt? Die GV soll darüber abstimmen, ob es weiterhin einen Chef Ausbildung braucht?

Oblt Schoellkopf Erwin F.: Wir müssen uns bei der VS Zusammensetzung an die Statuten halten. Diese Frage stellt sich für die GV nicht.

Adj Uof Baumann Mathias: Er versteht die Frustration von Adj Uof Stark Roman. Wir sollen aber diesem Negativtrend nicht noch Vorschub leisten, indem wir den Chef Ausbildung abschaffen.

Wm Kessler Hansmax: Die Abstimmung ist unnötig. Es steht in den Statuten.

Oblt Graf Milo: In den Statuten steht nichts von einem Chef Ausbildung. Es gibt einen Chef TK und ein Verantwortlichen für Kaderanlässe. Es soll auch lediglich eine Konsultativabstimmung sein, ob Adj Uof Stark Roman den Rückhalt der GV hat.

Kessler Moni: Wenn wir entscheiden, dass es den Chef Ausbildung nicht mehr geben soll, haben wir keine Chance mehr, neue junge Mitglieder aufzunehmen.



# Protokoll der 114. Generalversammlung UOV BL



Fachof Deflorin Toby als Vertreter des SUOV Zentralvorstands (ZV): Der ZV hat neue Flyer erstellt und plant Werbeaktionen an militärischen Schulen. Es ist egal, in welcher Funktion Adj Uof Stark Roman im Vorstand ist, aber es braucht ihn.

Oblt Schoellkopf Erwin F.: Der Vorstand muss die Praktikabilität der heutigen Statuen des UOV BL prüfen.

Die GV stimmt nicht über die Weiterführung der Funktion Chef Ausbildung ab. Der Vorstand erhält den Auftrag, die Statuten des UOV BL auf ihre heutige Praktikabilität zu prüfen und gegebenenfalls Änderungen zu beantragen.

Die Kandidaten Kpl Hofstetter Werner, Kessler Moni, Fw Seiler Andreas, Stabsadj Cadosch Sandro, Oblt Paron Tobias und Adj Uof Stark Roman werden von der GV einstimmig gewählt.

Alle gewählten Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an. Der Vorstand ist mit sechs Mitgliedern gewählt.

## 10.b Des Präsidenten

Stabsadj Cadosch Sandro aus Winterthur stellt sich als Präsident zur Verfügung. Es gibt keine Gegenkandidaturen

Stabsadj Cadosch Sandro wird mit Applaus gewählt.

Stabsadj Cadosch Sandro: Er bedankt sich für die Wahl und für das entgegengebrachte Vertrauen. Das letzte Jahr war für die ausserdienstlichen Vereine nicht einfach und es hat sich viel Unsicherheit breit gemacht. Der Vorstand bedauert die mangelnde Teilnahme an den Anlässen. Die Ziele des Vereins sollen gefestigt werden: Mitglieder ausbilden! Die Zusammenarbeit der UOVs in der Region ist sehr wichtig. Wir dürfen uns nicht gegenseitig konkurrieren. Er dankt den Vorstandskameraden für die entgegengebrachte Loyalität. Der Verein und die ausserdienstliche Tätigkeit hat Zukunft.

Adj Uof Baumann Mathias: Wir haben einen kleinen Obama bei uns, der viel Vertrauen ausstrahlt. Er dankt Stabsadj Sandro Cadosch für die Übernahme des Amtes.



# Protokoll der 114. Generalversammlung UOV BL



## 10.c Wahl des Ersatzrevisors

Der zweite Revisor wird jeweils erster Revisor und der Ersatzrevisor wird zweiter Revisor. Der Ersatzrevisor wird von der GV gewählt.

Oblt Schoellkopf Erwin F. stellt sich nicht mehr zur Verfügung.

Kpl Schäublin Heinrich und Oblt Schoellkopf Daniel kandidieren als Ersatzrevisor.

Wahlergebnis:

Kpl Schäublin Heinrich 39 Stimmen

Oblt Schoellkopf Daniel 6 Stimmen

Kpl Schäublin Heinrich ist als neuer Ersatzrevisor gewählt.

## 10.d Wahl des Fähnrichs und des Ersatzfährichs

Fährich:

Einziger Kandidat: Wm Schnider René, er wird mit Applaus gewählt

Ersatzfährich:

Einziger Kandidat: Wm Meyer Joh.-Baptist, er wird mit Applaus gewählt.

## 11 Jahresprogramm 2009

Dank dem C Ausbildung, dem C Märsche, der Obmannschaften der Alten Garde und der Senioren konnte ein interessantes Jahresprogramm geplant werden.

Speziell ist die SUOV Delegiertenversammlung am 9. Mai 2009 auf dem Rütli, wo alle Mitglieder eingeladen sind.

Adj Uof Stark Roman (C Ausb): Die Anzahl Ausbildungstage wurde reduziert, um sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Das Schwergewicht liegt auf der Zwangsmittel-Ausbildung, insbesondere dem Schiessen.

Stabsadj Cadosch Sandro: Es wäre schön, wenn mehr Mitglieder an den Wettkämpfen teilnehmen würden. Neu sind Wettkampfttrainings vorgesehen. Dies als Vorbereitung auf das Vereinswettschiessen und im Herbst mit dem Thema Ausbildung Kartenlesen und Orientierung im Gelände.



# Protokoll der 114. Generalversammlung UOV BL



Oberstlt Stubenvoll Urs: Der General Guisan Marsch (GGM) in Spiez findet nicht mehr statt, da die Veranstalter zu wenig Helfer fanden. Neu haben wir den GGM in Mézière ins Programm aufgenommen.

## **Korrekturen:**

Am 14. März findet nicht der Ausbildungstag (AT) 1 des UOV BL, sondern der Zentralkurs SYNCRO I des SUOV in Aarau statt

Das Wettkampftraining 1 wird am 28.1.2009 stattfinden.

Das Jahresprogramm wurde einstimmig angenommen.

## **12 Festsetzung der Jahresbeiträge 2009**

Die Mitgliederbeiträge sollen unverändert bleiben.

Oblt Schoellkopf Erwin F.: Nach den Statuten muss der Mitgliederbeitrag für jede Gruppe separat festgesetzt werden. Die Veteranen bezahlen am wenigsten und generieren die meisten Kosten. Das nächste Mal soll der Vorstand die Mitgliederbeiträge detaillierter begründen.

Verschiedene Veteranen weisen darauf hin, dass die Veteranen am aktivsten sind. Wer nicht aktiv ist, verursacht auch keine Kosten.

Kpl Hofstetter Werner: Die Veteranen finanzieren mit ihren Mitgliederbeiträgen und freiwilligen Spenden ihre Aktivitäten selbst.

Die unveränderten Mitgliederbeiträge werden einstimmig angenommen.

## **13 Budget 2009**

Der Kassier Kpl Hofstetter Werner erläutert das Budget 2009, welches an der Budget-Sitzung am 13. November 2008 erarbeitet wurde.

Der Kassier weist darauf hin, dass bei den Aktivitäten die Beträge reduziert wurden. Falls die Teilnahme erhöht wäre, könnte eine allfällige Budgetüberschreitung begründet werden. Der Ertrag der Entlassungsfeier wurde auf CHF 0.- reduziert, da aufgrund der mangelnden Teilnahme von UOV BL Mitgliedern dieser Anlass im Jahr 2009 anders organisiert wird.

Das Budget 2009 wird ohne Gegenstimme mit einer Enthaltung angenommen.



# Protokoll der 114. Generalversammlung UOV BL



## Mitteilungsblatt 2009

Frau Kessler Moni stellt das neue Mitteilungsblatt, welches gemeinsam mit dem UOV BS herausgegeben wird, vor.

Das erste neue MB wird im März bei den Mitgliedern sein.

Frau Kessler Moni stellt das neue Ressort „Kommunikationsverantwortliche(r)“ vor.

## 14 Anträge

### 14.a Anträge des Vorstandes

Keine Anträge

### 14.b Anträge der Mitglieder

Antrag der Alten Garde:

*An der Jahressitzung der Alten Garde wurde folgender Beschluss gefasst:*

*Nachdem die Armee reduziert, das Dienstalter auf 32 Jahre herabgestuft wurde und die Aktivitäten des Stammvereins stark zurückgegangen sind, ist zu prüfen, ob ein Zusammenschluss der Senioren und der Alten Garde nicht zweckmässig wäre. (Eine Sondierung bei den Senioren hat ergeben, dass wir nicht auf Widerstand stossen würden).*

*:/: Da im SUOV nichts anders bekannt ist, wird im UOV Baselland jedes Mitglied, das aus der Armee entlassen wurde, Automatisch, Veteran bzw. Mitglied der Alten Garde.*

*Der Antrag wurde in unseren Reihen einstimmig gut geheissen.*

Adj Uof Schoellkopf Dieter: Was macht die „Krisenkommission“ vom Jahr 2006? Man hat schon lange nichts mehr gehört. Wir sollten die Strukturen anpassen und neue Ziele definieren. Die Gruppen der Alten Garde und die Senioren sollen sich zusammenschliessen. Es bräuchte dann nur noch eine Obmannschaft.



# Protokoll der 114. Generalversammlung UOV BL



Adj Uof Baumann Matthias: Unterstützt den Antrag.

Oblt Schoellkopf Daniel: Wir sind ein Teil des SUOV. Der Vorstand soll die Statuten durchleuchten. Der Vorstand soll sich damit auseinandersetzen, wie es mit dem Verein weitergeht. Es sollte nicht noch eine Baustelle aufgemacht werden.

Oblt Graf Milo: Die neuen Statuten des SUOV schreiben den Sektionen die Mitgliederkategorien vor. Bis zum 60. Altersjahr gehören die Mitglieder zur Kategorie «Aktive». Die Untergruppen bzw. Obmannschaften können sich selbständig zusammenschliessen. Die SUOV Statuten sollten jedoch nicht unterlaufen werden.

Adj Uof Schoellkopf Dieter: Manche wollen es nie begreifen! Mit 32 Jahren ist man heute fertig mit dem Militär und dann auf der ganzen Welt Veteran. Dies sollte auch beim SUOV so sein.

Adj Uof Baumann Matthias: Wir sollten den Antrag an den SUOV weiterleiten.

Gfr Homberger Rolf: Er wurde mit 42 Jahren aus der Armee entlassen.

Durchdiener werden heute mit 21 Jahren entlassen. Sollten die auch Veteranen werden? Es gibt in der Armee auch Reservisten. Sind die auch Veteranen, auch wenn sie aktiviert werden. Die SUOV Statuten wurden an der DV im Jahr 2007 in Hochdorf angenommen. Es besteht kein Grund, die Mitgliederkategorien zu ändern.

Adj Uof Schoellkopf Dieter: Ein Reservist ist eingeteilt. Und somit nicht Veteran.

Fachof Deflorin Toby: Der Antrag wurde mit den Senioren nicht abgesprochen. Der Antrag soll in einen Auftrag an den VS umgewandelt werden.

Abstimmung: Umwandlung in einen Auftrag an den Vorstand.  
2 NEIN, Rest JA

Damit erübrigt sich die Abstimmung über den Antrag.

## **15 Abgabe der Auszeichnungen**

### **Schiessen 300 m**

Mof Hess Erhard

Mof Hess Erhard: Es ist eine Schande, wie wenig Teilnehmer an den Schiessanlässen teilnehmen. Er begreift nicht, wieso das Schiessen so teuer ist. Es sollte günstiger angeboten werden.



# Protokoll der 114. Generalversammlung UOV BL



## **Schiessen 25m**

Wm Nyffeler Markus

## **HG Wettkampf**

Gfr Henzer Gerhard

## **Trostkanne**

Kpl Bannwart Fanz Xaver

## **Vereinsmeister**

Fachof Deflorin Toby

## **Pechvogelpreis**

Adj Uof Stark Roman

Bis Ende 2008 wurde an den Wertgutscheinen 2007 gearbeitet. Deshalb konnten die Wertgutscheine für das 2008 noch nicht verteilt werden. Dies wird aber so bald als möglich geschehen.

## **16 Ehrungen und Ernennungen**

Ernennungen zu Ehrenmitgliedern

Fw Knobel Balthasar hält die Laudatio für Kpl Bitterli Bruno

Kpl Bitterli Bruno wird von der GV zum Ehrenmitglied ernannt.

Fachof Deflorin Toby hält die Laudatio für Kpl Glarner Thomas

Kpl Glarner Thomas wird von der GV zum Ehrenmitglied ernannt.

Alle anwesenden Neumitglieder werden nach vorne gebeten, um einen Schluck aus dem Freundschaftsbecher zu nehmen.

Oblt Graf Milo stellt die Neumitglieder vor.



# Protokoll der 114. Generalversammlung UOV BL



## Neumitglieder, eingetreten zwischen GV 2008 und GV 2009

<i>Grad</i>	<i>Name</i>	<i>Ort</i>	<i>Eintritt</i>
Jun	Bodmer David	Aarau	27.02.2008
Jun	Graf Dennis	Birsfelden	29.10.2008
Frau	Rüdisühli Trudy	Seltisberg	04.05.2008
Frau	Sutter Marcelle	Seltisberg	04.05.2008
Jun	Williner Andreas	Gelterkinden	28.09.2008

Oblt Graf Milo dankt Kpl Eray Geneviève für die Dekoration und überreicht ihr einen Blumenstrauss.

Mitr Glarner Heinz stellt die neuen Veteranen und Ehrenveteranen vor.

(8 neue Veteranen, 4 neue Ehrenveteranen)

## Veteranen per 1.1.2009

<i>Grad</i>	<i>Name</i>	<i>Ort</i>
Kpl	Bannwart Fanz-Xaver	Pratteln
Wm	Fritz Erich	Liestal
Oberst	Joerin Nicolas	Binningen
Wm	Moritz Fredi	Giebenach
Wm	Schnider René	Birsfelden
Frau	Sutter Marcelle	Seltisberg
Wm	Kessler Hansmax	Arlesheim
Gfr	Waelchli Pierre	Versoix



# Protokoll der 114. Generalversammlung UOV BL



## Ehrenveteranen per 1.1.2009

<i>Grad</i>	<i>Name</i>	<i>Ort</i>
Adj Uof	Flück Herbert	Niederdorf
Gfr	Tschopp Hans-Rudolf	Lupsingen
Oblt	Strub Donatus	Liestal
Wm	Surer Toni	Niederdorf

Mitr Glarner Heinz dankt Adj Uof Howald Hans als ältestes anwesendes Mitglied für das Erscheinen (Jahrgang 1915).

## 17 *Verschiedenes*

Der Protokollführer Fw Seiler Andreas wiederholt die Aufträge der GV an den Vorstand.

- Zukunft des UOV BL: Vision UOV BL in 20 Jahren erstellen
- Überprüfung der Praktikabilität der heutigen Statuten vornehmen
- Detaillierter Prüfbericht über einen Zusammenschluss mit dem UOV BS erstellen
- Jahresbeitrag für jede Mitgliederkategorie separat aufführen und mit Berechnungen begründen.

Wm Schnider René: Er schlägt einen weiteren Wanderpreis für beide Schiessdistanzen zusammen vor. Dies wird vom Vorstand geprüft.

Die GV wird mit dem Baselbieterlied abgeschlossen.

Frenkendorf, den 04. 07. 2009

Pratteln, den 04.07. 2009

Präsident UOV BL  
Oblt Graf Milo

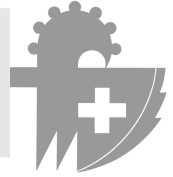
Protokollführer  
Fw Seiler Andreas

WERBUNG

WERBUNG



# Provisorisches Jahresprogramm 2010 UOV BL



<u>Datum</u>	<u>Anlass</u>
<b>Januar</b>	
Sa. 23. 01. 2010	115. Generalversammlung UOV BL in Aesch
<b>Februar</b>	
Sa. 27. 02. 2010	Syncro 3, Aarau
Sa. 27. 02. 2010	SUT Training 1
<b>März</b>	
Sa. 06. 03. 2010	Winterarmeemeisterschaften in Andermatt
Fr. – So. 12.- 14. 03. 2010	Wintergebirgs 2-Tage-Marsch in Lenk
Do. 25. 03. 2010	Marschtraining 1
Sa. 27. 03. 2010	Vereinswettschiessen mit HG Wettkampf
<b>April</b>	
Di. 06. 04. 2010	Marschtraining 2
Sa. 10. 04. 2010	Syncro 4, Sand-Schönbühl
Sa. 10. 04. 2010	SUT Training 2
Sa. 17. 04. 2010	Marsch um den Zugersee
<b>Mai</b>	
Mi. 05. 05. 2010	Sportanlass Swiss Olympics «Go for five»
Sa. 08. 05. 2010	Delegiertenversammlung SUOV in Bern
Sa. / So. 15. / 16. 05. 2010	Berner 2-Tage-Marsch
Sa. 29. 05. 2010	Syncro 5, Altmatt
Sa. 29. 05. 2010	SUT Training 3
<b>Juni</b>	
Fr. – So. 04. – 06. 06. 2010	Eidgenössisches Feldschiessen
Sa. 05. 06. 2010	Gemeinsames Treffen zum Feldschiessen
Sa. 12. 06. 2010	General Guisan Marsch, Mézière
Sa. 12. 06. 2010	Eidg. Veteranentagung SUOV in Stans
Sa. 19. 06. 2010	Tag des Unteroffiziers im AAL Luzern
Sa. 19. 06. 2010	Ausflug Skigruppe
Sa. 26. 06. 2010	Sempacherschiessen mit Schlachtfeier



# Provisorisches Jahresprogramm 2010 UOV BL



<u>Datum</u>	<u>Anlass</u>
<b>Juli</b>	
Do. 01. Juli 2010	Eidg. Schützenfest, Armeewettkampf
So. – Fr. 11. – 16. 07. 2010	Aufbau Basel Tattoo
Sa. – Sa. 17. – 24. 07. 2010	Basel Tattoo
<b>August</b>	
Sa. 21. 08. 2010	SUT Training 4
Fr. / Sa. 27. / 28. 08. 2010	Sommerarmeemeisterschaften, Wangen a.A.
<b>September</b>	
Sa. / So. 25. / 26. 09. 2010	Bündner 2-Tage Marsch, Chur
Mi. – Fr. 08. – 10. 09. 2010	SUT 2010
<b>Oktober</b>	
Datum noch nicht bekannt	JUPAL, Seetaler Mehrkampf, Tag des SUOV
Sa. 16. 10. 2010	Trofeo San Martino, Mendrisio
So. 24. 10. 2010	Baselbieter Team OL
Fr. 29. 10. 2010	GV Skigruppe
<b>November</b>	
Sa. 13. 11. 2010	Jahresversammlung Alte Garde
Sa. 27. 11. 2010	Klausenschiessen mit Fondueplausch
<b>Dezember</b>	
Sa. 04. 12. 2010	Chlausenhock im Eigenheim
<b>Januar 2011</b>	
Sa. 22. 01. 2011	116. Generalversammlung UOV BL, Kaserne Liestal

In diesem Jahresprogramm noch nicht enthalten sind die Anlässe der Alten Garde UOV BL und die Anlässe des UOV BS, sowie die Punkte für die Vereinsmeisterschaft. Das definitive und vollständige Jahresprogramm erscheint im ersten regulären MB 2010 im März. Vorher kann das Jahresprogramm, ab ca. Mitte Februar, auf der Homepage des UOV BL unter [www.uov-bl.ch](http://www.uov-bl.ch) heruntergeladen werden.

WERBUNG

WERBUNG



# Jahresbericht des Präsidenten



## **Liebe Kameradinnen und Kameraden Geschätzte Gönner und Sponsoren**



Wieder geht ein erfolgreiches Jahr dem Ende zu und ich habe das Gefühl, erst kürzlich den letzten Jahresbericht geschrieben zu haben. Viel haben wir uns vorgenommen, aber die Monate sind so schnell an uns vorübergeflogen, dass doch manches nicht erledigt wurde.

Die Vereinstätigkeit beinhaltete 1 Vereinversammlung, 2 Präsidentenkonferenzen, 1 Delegiertenversammlung, 5 Vorstandssitzungen. Wir organisierten 2 Schiessübungen mit Gewehr und Pistole. Wir nahmen in Deutschland in Hesborn und Eschbach an internationalen Schiesswettkämpfen teil. In Frankreich waren wir in Cernay beim Citoorm vertreten und waren nicht mal schlecht.

Die Zusammenarbeit mit den Kameraden des UOV Baselland klappt langsam aber sicher immer besser und wir werden uns bemühen, die uns gesetzten Fristen einzuhalten.

Die Reaktionen zum gemeinsamen Mitteilungsblatt sind sehr positiv und unsere Leserschaft ist vollen Lobes.

Dieses Jahr haben wir kein Internationales durchgeführt, wir werden im Frühling 2011 ein solches organisieren.

Leider müssen wir hinnehmen, dass Adj Uof Elisabeth Leutwyler verstorben ist. Den Angehörigen versichern wir unsere herzliche Anteilnahme.

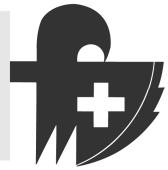
Im Laufe des Jahres hatten wir 3 Austritte und 3 Neueintritte. Leider fehlt uns die Jugend und es ist immer mehr zu beobachten, dass junge Leute militärisch negativ eingestellt sind.

Ich wünsche allen Kameraden und Gönnern sowie ihren Angehörigen frohe und gesegnete Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2010.

Mit Kameradschaftlichen Grüßen  
*Fw Bürgin Hermann*  
*Präsident UOV BS*



## Einladung zur 143. ordentlichen Generalversammlung UOV BS



**Geschätzte Mitglieder,  
Liebe Kameradinnen und Kameraden**

Der Vorstand freut sich, Euch zur 143. ordentlichen Generalversammlung des UOV-BS einzuladen.

**Tag:** Freitag, 12. Februar 2010  
**Zeit:** 1930 Uhr  
**Ort:** Restaurant Pizzeria Feldschlössli in Birsfelden  
Tel. 061 313 39 40

Anträge von Mitgliedern müssen spätestens zehn Tage vor der GV schriftlich beim Präsidenten eingereicht werden:

*Fw Bürgin Hermann  
UOV Basel-Stadt  
Postfach 4409  
4002 Basel*

Der Vorstand freut sich, Sie recht zahlreich an unserer GV begrüßen zu dürfen.

Nach der GV wird ein kleiner Imbiss offeriert. Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Bitte benützen sie hierfür die beiliegende Anmeldekarte.

Der Präsident  
Fw Bürgin Hermann



# Protokoll der 142. Generalversammlung UOV BS



## Restaurant Pizzeria Feldschlösschen, Hardstrasse 2, 4127 Birsfelden

### 1. Begrüssung,

Der Präsident beginnt um 19:45 Uhr mit der GV und begrüsst neben den 14 anwesenden Mitgliedern die folgenden anwesenden Gäste:

- Fachof Deflorin Tobias, Delegierter SUOV
- Oberst Schaffhauser Hans-Ruedi, Delegierter OGBB
- Stabsadj Cadosch Sandro, Präsident UOV BL
- Kessler Monika, Redaktion und Kommunikation UOV BL

Für die Generalversammlung entschuldigt haben sich 26 Mitglieder und folgende eingeladenen Gäste:

- Regierungsrat Hanspeter Gass
- Rolf Homberger, Präsident SUOV
- Oberst Malama Peter

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung für die 142. ordentliche GV des UOV BS rechtzeitig verschickt wurde und die Versammlung beschlussfähig ist.

### 2. Wahl der Stimmenzähler

://: Dieter Krebs wird als Stimmenzähler gewählt.

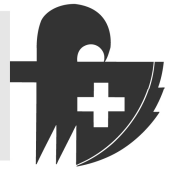
### 3. Protokoll der 141. ordentlichen Generalversammlung vom 01. Februar 2008

Das Protokoll wurde im Vereinsheft abgedruckt.

://: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.



# Protokoll der 142. Generalversammlung UOV BS



## 4. Jahresberichte

### a) Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht liegt im Versammlungslokal auf.

://: Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

### b) Jahresbericht des Übungs- und technischen Leiters (Erzberger Daniel)

Der Jahresbericht liegt im Versammlungslokal auf.

://: Der Jahresbericht des Übungs- und technischen Leiters wird einstimmig genehmigt.

### c) Jahresbericht des Kassiers

Willi Aeschbacher verteilt die Erfolgsrechnung und die Bilanz und erläutert diese.

### d) Jahresbericht des Legatfonds

Der Kassier des Legatfonds ist im Ausland und der Bericht ist noch nicht fertig.

Es gebe aber keine Verluste.

## 5. Revisorenbericht

Roman Sandmeier liest den Revisorenbericht (Revisoren sind Roland Sandmeier und Dieter Krebs)

→ Roman Sandmeier beantragt, die Rechnung zu genehmigen und den Kassier zu entlasten.

## 6. Abstimmung Kasse und Decharge an Kassier

://: Die Jahresrechnung 2008 des UOV Basel-Stadt wird einstimmig genehmigt und dem Kassier somit Decharge erteilt.



## Protokoll der 142. Generalversammlung UOV BS



### 7. Budget und Jahresbeiträge 2009

Der Kassier Willi Aeschbacher verteilt und erklärt das Budget 2009.

://: Das Budget 2009 wird einstimmig genehmigt.

Der Vorstand schlägt der Generalversammlung vor, die Jahresbeiträge auf dem Niveau von 2008 zu belassen.

://: Der Antrag des Vorstandes wird einstimmig genehmigt.

### 8. Jahresprogramm 2009

Das Arbeitsprogramm ist noch nicht definitiv und wird im MB (Mitteilungsblatt) publiziert.

Sämtliche Anlässe des UOV BL stehen auch dem UOV BS offen. Ebenfalls ist die OGGB eingeladen mitzumachen.

Für den UOV BS sind die Vorträge im Rahmen des Jahresprogramms der OGGB ebenfalls zugänglich.

://: Es findet keine Abstimmung statt.

### 9. Mutationen, Mitgliederbewegungen

keine

### 10. Wahl einer Sekretärin oder Sekretärs, Wahl eines Revisors Vereinskasse

Die bisherige Sekretärin Karin Senn ist zurückgetreten und übernimmt die Mutationen.

Vorschlag als neue Sekretärin: Heidi Salmoni (heute leider krank und nicht anwesend)

://: Heidi Salamoni wird einstimmig zur neuen Sekretärin des UOV BS gewählt



# Protokoll der 142. Generalversammlung UOV BS



Roman Sandmeier tritt als Vereins-Revisor zurück. Leider konnte kein Nachfolger gefunden werden.

Roman macht noch den Abschluss 2009 um es dem Verein zu ermöglichen einen Nachfolger zu suchen.

://: Dieses Angebot wird per Akklamation von den Anwesenden angenommen

## 11. Anträge

keine

## 12. Rekurse

keine

## 13. Ehrungen

Keine

## 14. Diverses

- Oberst Schaffhauser

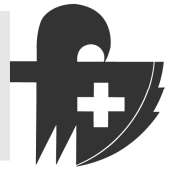
- überbringt die Grüsse der Präsidentin der OGGB.
- lädt an die Vorträge, die von der OGGB veranstaltet werden, ein.
- erwähnt die gute Zusammenarbeit von Daniel Erzberger und Claudio Eha.
- erwähnt das 3. Informationsheft pro Jahr und verteilt Ansichtsexemplare.
- weist auf die GV der OGGB am 14. März 2009 hin.
- weist darauf hin, dass 6 Festungsbauten durch den Kanton BL übernommen wurden. Die OGGB übernimmt die Betreuung der Festung Angenstein (Besitzer bleibt der Kanton BL). Nach der vollständigen Übernahme werden auch Führungen möglich sein.

- Fachof Deflorin Tobias

- überbringt Grüsse des Zentralvorstandes des SUOV



## Protokoll der 142. Generalversammlung UOV BS



- dankt für die geleistete Arbeit
- weist auf verschiedene Veranstaltungen hin, wie Zentralkurs am 14.03.09, Präsidentenkonferenz 21.03.09, Delegiertenversammlung auf dem Rütli 09.05.09.
- weist darauf hin, dass jeder Anlass via Formular angemeldet werden soll (es erfolgt eine Rückvergütung)

Stabsadj Cadosch Sandro

- überbringt Grüsse des UOV BL und hofft auf gute Zusammenarbeit.
- weist auf den Termin vom 28.03.09, Wettkampftraining, hin.

Jens Gyger stellt das gemeinsame Mitteilungsblatt des UOV BL und UOV BS vor:

- Er erläutert das Deckblatt (betr. Baslerstab und Siebedupf) und den Inhalt.
- Gemeinsame Veranstaltungen werden gemeinsam dargestellt, aber die einzelnen Vereine können auch eigene Sachen präsentieren.
- Das 1. MB wird im März erscheinen (Redaktionsschluss ist der 09.02.09). Es sind 5 Ausgaben pro Jahr vorgesehen.
- Er ruft auch auf, Monika Kessler Rätsel, Witze etc. für die Spassseite zu senden.

Heinrich Laubscher dankt für die im UOV geleistete Arbeit und dankt auch Oberst Schaffhauser für seine Arbeit in Full und Reuental.

Dieter Krebs orientiert, dass der Feldweibelverband sistiert wird, da kein Vorstand mehr gefunden werden konnte.

Männi Bürgin orientiert noch betr. Fusion mit dem UOV BL und stellt fest, dass es vorerst bei einer engen Zusammenarbeit bleibt, da die "Alten" im UOV BL geschlossen eine Fusion ablehnen.



## Protokoll der 142. Generalversammlung UOV BS



Sandro Cadosch spricht sein Bedauern wegen dem Feldweibelverband aus und lädt den UOV BS im Eigenheim ein und auch beim UOV BL mitzumachen.

Der Präsident schliesst die GV um 20:45 Uhr.

Für das Protokoll:

Thomas Tüscher

25. September 2009

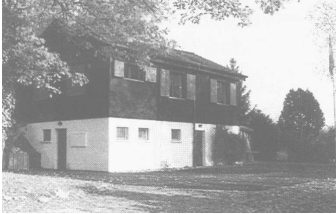


WERBUNG

WERBUNG



# Eigenheim



## Sonntagsdienste im Eigenheim

*Riedenrain 68, Bubendorf  
061 931 25 24*

*Geöffnet: Sonntags zwischen 1000 und 1800 Uhr*

03. Januar 2010

Therese und Roland Heinzelmann

10. Januar 2010

Erika und Hardy Hess

17. Januar 2010

Trudy Rüdüsühli und Marcelle Sutter

24. Januar 2010

Christine Walter und Erika Hess

31. Januar 2010

Christine Walter und Werner Huber

07. Februar 2010

Therese und Roland Heinzelmann

14. Februar 2010

Erika und Hardy Hess

21. Februar 2010

Geschlossen (Fasnacht Liestal)

28. Februar 2010

Christine Walter und Werner Huber

07. März 2010

Therese und Roland Heinzelmann

14. März 2010

Erika und Hardy Hess

21. März 2010

Trudy Rüdüsühli und Marcelle Sutter

28. März 2010

Christine Walter und Werner Huber

Achtung! Neu können beim C Eigenheimkommission Geschenkgutscheine bis CHF 100.— bezogen werden.

Mit kameradschaftlichen Grüssen

*Kpl Huber Werner*

*C Eigenheimkommission*



## Korrigendum Alte Garde



Es wurde im MB2009\_4 offenbar ein Geburtstag falsch ausgeschrieben und einer ganz vergessen. Dies soll an dieser Stelle korrigiert werden. Der Vorstand gratuliert im Namen des Vereins und den Obmannschaften folgenden Personen:

**26. Oktober** Kpl Mundwiler Ernst  
Röschenzerstr. 1, 4142 Münchenstein

90. Geburtstag

**28. Februar** Wm Schwob Markus  
Oristalstrasse 24b, 4410 Liestal

70. Geburtstag





# Merchandise



Tschäpper mit aufgenähtem UOV-Badge: CHF 20.--



Aufkleber in Form des UOV-Badge: CHF 2.-- / Stk.



Kugelschreiber mit UOV-Logo und Webadresse: CHF 1.-- / Stk.



Feuerzeug (Nachfüllbar) mit UOV-Logo und Webadresse: CHF 1.-- / Stk.

Bestellungen sind **schriftlich** zu richten an:  
UOV BL, Monika Kessler, Kreuzmattweg 15, 4144 Arlesheim  
moni.kessler@uov-bl.ch

Die Produkte sind auch auf der Homepage ([www.uov-bl.ch](http://www.uov-bl.ch)) unter dem Link «Shop» einsehbar.



# Impressum



1. Jahrgang, erscheint 5 x im Jahr, Auflage 600

- Herausgeber:** Unteroffiziersverein Baselland / [www.uov-bl.ch](http://www.uov-bl.ch)  
Unteroffiziersverein Basel-Stadt / [www.uov-bs.ch](http://www.uov-bs.ch)
- Abonnement:** CHF 30.-- (für Mitglieder im Jahresbeitrag inbegriffen)
- Präsident BL:** Stabsadj Cadosch Sandro  
Kreuzmattweg 15, 4144 Arlesheim Mob.: 076 570 20 66,  
E-Mail: [praesident@uov-bl.ch](mailto:praesident@uov-bl.ch)
- Vizepräsident BL:** Oblt Paron Tobias  
E-Mail: [tobias.paron@uov-bl.ch](mailto:tobias.paron@uov-bl.ch)
- Präsident BS** Fw Bürgin Hermann  
Postfach 4409, 4002 Basel,  
[hermann.burgin@wanadoo.fr](mailto:hermann.burgin@wanadoo.fr)
- Vizepräsident BS** Oblt Gyger Jens  
E-Mail: [jens.gyger@gmx.ch](mailto:jens.gyger@gmx.ch)
- Redaktion MB** Frau Kessler Monika  
Adresse Dito Präsident BL, Mob.: 078 756 47 11  
E-Mail: [moni.kessler@uov-bl.ch](mailto:moni.kessler@uov-bl.ch)
- Oblt Gyger Jens  
Kulmackerweg 20, 4450 Sissach, Mob.: 076 420 25 50  
E-Mail: [jens.gyger@gmx.ch](mailto:jens.gyger@gmx.ch)
- Sekretariat BL:** Unteroffiziersverein Baselland, Fw Seiler Andreas  
Hauptstrasse 46a, 4133 Pratteln, Mob.: 079 705 56 22  
E-Mail: [andreas.seiler@uov-bl.ch](mailto:andreas.seiler@uov-bl.ch)
- Kassier UOV BL** Kpl Hofstetter Werner, 061 921 12 36  
E-Mail: [werner.hofstetter@uov-bl.ch](mailto:werner.hofstetter@uov-bl.ch)
- Kassier UOV BS** Motm Aeschbacher Willi, Hungerbachweg 40, 4125 Riehen, 061 906 91 66  
E-Mail: [willi-aeschbacher@bluewin.ch](mailto:willi-aeschbacher@bluewin.ch)
- Druck:** Offsetdruck Grauwiller Partner AG, Liestal
- Nächster Redaktionsschluss:** Montag, 01. Februar 2010
- Nächste Ausgabe:** Montag, 01. März 2010



## Anmeldekarte

## 143. Generalversammlung UOV BS

Ich melde mich für die Generalversammlung an:

### Personalien

Grad..... Jahrgang.....

Name..... Vorname.....

Strasse / Nr. ....

PLZ/Ort.....

Tel. ....

E-Mail.....

Unterschrift.....

Ich bleibe gerne auch zum Essen

Ich kann am Nachtessen leider nicht teilnehmen



Bitte fran-  
kieren

**Fw Bürgin Hermann  
Postfach 4409  
4002 Basel**



# Unteroffiziersverein Baselland

## Ich interessiere mich für den Unteroffiziersverein Baselland und möchte...

- ... Mitglied werden.
- ... das UOV-Mitteilungsblatt zu Fr. 30.00 pro  
Jahr (nur Nichtmitglieder) abonnieren.

## Ich möchte eine Mutationsmeldung machen. Geändert hat sich...

- ... mein Grad und/oder meine Einteilung.
- ... meine Adresse.
- ... meine Telefonnummer oder E-Mail.

Grad \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Matrikel-Nr \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_ Bürgerort(e) \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_ Einteilung, Funktion \_\_\_\_\_

Strasse, Nr \_\_\_\_\_ Mil Führerschein Kat \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ Telefon P \_\_\_\_\_

Telefon Mobil \_\_\_\_\_ Telefon G \_\_\_\_\_

Dem UOV BL empfohlen von: \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte frankieren

---

Absender:

**Unteroffiziersverein Baselland**

4410 Liestal

# Beitrittserklärung / Adressänderung

Ich möchte gerne beim UOV Basel-Stadt mitmachen. Hier meine Personalien:

Name:			
Vorname:			
Grad:			
Einteilung:			
Funktion:			
Strasse:			
PLZ, Ort			
Telefon P:		Telefon G:	
Natel:		Geburtsdatum:	
Empfohlen von:			



Gegründet 1866

Ort, Datum:  
Unterschrift:

Ich möchte mitmachen als:

- Aktivmitglied
- Passivmitglied

Bitte  
frankieren

**UOV Basel-Stadt**  
**Fw Bürgin Hermann**  
**Mutationen**  
**Postfach 4409**  
**4002 Basel**